

# STADTWERKE

KUNDENZEITSCHRIFT DER  
STADTWERKE BAD FRIEDRICHSHALL | AUSGABE 1/2023  
[WWW.STADTWERKE-FRIEDRICHSHALL.DE](http://WWW.STADTWERKE-FRIEDRICHSHALL.DE)

direkt

Miträtseln  
und eine  
Fahrradpumpe  
gewinnen!

## JUBILÄUM

So feiern wir mit  
unseren Besuchern  
50 Jahre Solefreibad.

## ENERGIEKOSTEN

Mit unseren Tipps sparen  
Mieter und Eigentümer  
Heizenergie und Geld.

## ***RICHTIG ODER FALSCH?***

Rund um den Einbau von **WÄRMEPUMPEN** gibt  
es oft Vorbehalte. Fünf Mythen auf dem Prüfstand.



**STADTWERKE**  
BAD FRIEDRICHSHALL



Foto: Pixel-Shot - stock.adobe.com

## Kann man sich sparen: Heizlüfter und Infrarotheizer

**IN DER ANSCHAFFUNG** günstig, im Betrieb teuer: Wer seine Räume mit Stromheizungen wie etwa Heizlüftern und Infrarotheizungen warm hält, senkt nicht seine Energiekosten, im Gegenteil. Wegen der hohen Strompreise kostete es laut Bundesnetzagentur im August 2022 rund die Hälfte mehr, mit Heizlüftern zu heizen als mit Gas. Nutzen viele Haushalte die Geräte gleichzeitig, kann dies zu einer lokalen Überlastung des Stromnetzes führen. Der höhere Stromverbrauch treibt außerdem den Strompreis in die Höhe. Da die Geräte oft eine kurze Lebensdauer haben, entsteht viel Elektroschrott. Heizlüfter besitzen im Gegensatz zu anderen Haushaltsgeräten kein EU-Energielabel und sind nicht an Energieeffizienz- und Ressourcenanforderungen gebunden.



### ANTWORTEN AUF KLIMAFRAGEN

Der YouTube-Kanal „klima:neutral“ der Klimastiftung für Bürger klärt in unzähligen Videos über die vielschichtigen Zusammenhänge des Klimawandels auf. QR-Code scannen oder Kanal per Link öffnen:  
[www.youtube.com/cl\\_klimaneutral](https://www.youtube.com/cl_klimaneutral)

Foto: stock.adobe.com - fh2010



## Förderbonus für E-Autos neu geregelt

**DER UMWELTBONUS** für Elektrofahrzeuge wird seit 1. Januar 2023 nur noch für reine E-Autos gezahlt. Für den Kauf eines batterie- oder brennstoffzellenbetriebenen Elektroautos mit bis zu 40 000 Euro Nettolistenpreis gibt es 4500 Euro Zuschuss. Ab einem Nettolistenpreis von 40 000 bis 65 000 Euro wird der Kauf mit 3000 Euro gefördert. Ab 1. Januar 2024 entfällt der Umweltbonus für E-Autos mit einem Nettolistenpreis von mehr als 45 000 Euro dann ganz. Die Förderung für Plug-in-Hybride lief bereits Ende 2022 aus. Bei den genannten Fördersätzen handelt es sich um den Bundesanteil inklusive Innovationsprämie. Hinzu kommt die Prämie der Autohersteller, die 50 Prozent der Gesamtförderung ausmacht.

## Kaminöfen nachrüsten

**HEIZEN MIT HOLZ** ist beliebt, aber die Feinstaubbelastung in Deutschland steigt inzwischen stärker durch Holzheizungen und -öfen als durch Autos. Nach dem 31. Dezember 2024 müssen daher mit wenigen Ausnahmen alle Kamine, Öfen und Kaminöfen, die vor dem 22. März 2010 in Betrieb gegangen sind, strenge Grenzwerte einhalten. Der Staubgrenzwert liegt bei 0,15 Gramm pro Kubikmeter Abgas, der Kohlenmonoxid-Grenzwert bei vier Gramm pro Kubikmeter. Sind die Emissionen zu hoch, müssen die Anlagen ausgetauscht, nachgerüstet oder stillgelegt werden.

**86%** teurer waren Brennholz und Holzpellets im August 2022 im Vergleich zum Vorjahr.

### EU-DATENBANK HILFT

„Eprel“ nennt sich die neue EU-Datenbank zur Energieverbrauchskennzeichnung. Neben den Energieverbräuchen lassen sich auch andere Produktdaten ablesen. Die Internetseite hilft zum Beispiel beim Vergleich von Haushaltsprodukten wie etwa Waschmaschinen, Geschirrspülern oder Fernsehern weiter. Auch Heizkessel, Solarthermie-Module, Raum- und Kombiheizgeräte, Warmwasserbereiter und -speicher sind aufgelistet. Online nach Produkten und Herstellern suchen lässt sich unter:  
[eprel.ec.europa.eu](https://eprel.ec.europa.eu)



# Mehr Strom aus erneuerbaren Energien

**HÖHERE ZIELE** will die EU-Kommission setzen, um die Energiewende anzukurbeln: 45 Prozent der Energie der Europäischen Union sollen bis 2030 aus erneuerbaren Quellen kommen, statt wie bisher geplant 40 Prozent. Dafür soll die Solarenergie schnell ausgebaut und die Photovoltaik-Kapazität bis 2025 verdoppelt werden. Ab 2026 sollen alle neuen öffentlichen und geschäftlichen Gebäude ab einer bestimmten Größe mit Solarstromanlagen ausgestattet werden, ein Jahr später auch bereits bestehende kommerzielle Gebäude und ab 2029 neue Wohnhäuser. Außerdem soll der Energieverbrauch in den 27 EU-Mitgliedsländern bis Ende des Jahrzehnts um mindestens 13 Prozent statt wie bisher vorgesehen um 9 Prozent sinken.



Foto: stock.adobe.com - Tsvetan



## STROM IN ECHTZEIT

Auf [app.electricitymaps.com/map](http://app.electricitymaps.com/map) lässt sich in Echtzeit verfolgen, wo und wie Strom weltweit erzeugt und verbraucht wird, dazu gibt's die CO<sub>2</sub>-Emissionen und Strompreise. QR-Code scannen oder per Link öffnen: [mehr.fyi/verbrauch](http://mehr.fyi/verbrauch)

## DIE E-AUTO-STADT EUROPAS

Elektroautos werden immer beliebter. Deshalb verglich das britische Portal „Uswitch“ 33 Großstädte in Europa nach Kriterien wie etwa der Anzahl der Ladestationen, der Ladeleistung und den Strompreisen. An der Spitze des Rankings der E-Auto-freundlichen Städte steht Reykjavik vor Glasgow, Lissabon, Budapest und Oslo. Die Schlusslichter bilden Liverpool, Paris, Wien, Frankfurt und Rotterdam. Entscheidend für die E-Mobilität sei der Stellenwert und rechtliche Rahmen, den sie von der Politik bekommt.

71 % der Energie verbraucht ein Durchschnittshaushalt fürs Heizen, 15 % für Warmwasser, 14 % für Strom.

## Heizkosten im Vergleich

**WIE HOCH ODER NIEDRIG** die Heizkosten der eigenen Wohnung im Vergleich liegen, lässt sich im Internet unter [www.heizspiegel.de](http://www.heizspiegel.de) selbst ermitteln. Beim „HeizCheck“ werden verschiedene Gebäudetypen vom Einfamilien- bis zum Hochhaus berücksichtigt. Ebenso, mit welchen Primärenergieträgern geheizt wird. Wärmedämmung und moderne Heizung lohnen sich: Im Schnitt zahlten Bewohner einer vergleichbaren Wohnung in einem energetisch guten Mehrfamilienhaus weniger als die Hälfte der Heizkosten als in einem Gebäude in schlechtem energetischen Zustand.

## Tipps für Kauf und Erbe

**BESTANDSIMMOBILIEN** Wer eine Immobilie kauft, erbt oder überschrieben bekommt, kann sich über wertvolles Eigentum freuen. Doch bis dahin ist Einiges zu tun – etwa die Finanzierung, der Eintrag ins Grundbuch und der Notartermin. Ältere Häuser genügen zudem oft nicht aktuellen gesetzlichen Vorgaben, was die Wärmedämmung und Heizung angeht. Dabei geht es zum Beispiel um Nachrüstpflichten wie die Dämmung von Heizungs- und Warmwasserleitungen in unbeheizten Räumen oder den Austausch von Heizungen, die älter als 30 Jahre sind. Auch wegen der Energiekosten steht die energetische Sanierung häufig auf der Tagesordnung. Was Käuferinnen und Käufer sowie Erbende beachten müssen, zeigt ein neuer Leitfaden. Das vom Umweltministerium Baden-Württemberg geförderte Informationsprogramm Zukunft Altbau hat den Online-Ratgeber erstellt. Er ist kostenfrei zugänglich unter [www.haus-kaufen-erben.de](http://www.haus-kaufen-erben.de)



Foto: Zukunft Altbau

# DAS GESALZENE JAHR 2023

Das **Freizeit- und Kulturangebot** in Bad Friedrichshall bietet Theater-, Musik- und Wanderfreunden, Feierlaunigen und Familien ein vielseitiges Angebot. Wir haben für Sie die wichtigsten Termine zusammengestellt.

## „KULTUR PUR!“

Das unterhaltsame und vielseitige Bühnenprogramm mit Comedy, Musik, Kabarett, Mundart und Zauberei.

**11. März**

„Ehepaare kommen in den Himmel – in der Hölle waren sie schon“ mit **Stephan Bauer**

Ein Mikrofon, ein Barhocker und Pointen Schlag auf Schlag – zwei Stunden Lachen ohne Atempause.

**22. April**

„Wer jagdt, gewinnt“ mit **Tobias Gnacke**

Eine Show mit Parodie, Bauchreden, Quatsch und jeder Menge Musik.

**6. Mai**

**Karl-Heinz Dünnbier**

Kabarettist, Zauberer, Bauchredner & Entertainer

**14. Oktober**

**Elvis trifft auf Elvis**

Herr Hämmerle als „schwäbischer Elvis“ und Nils Strassburg, der offiziell beste deutsche Elvis, rocken die Bühne.

**11. November**

**Alois Gscheidle**

Improvisationskünstler

Onlinetickets gibt's unter

[pretix.eu/friedrichshall](http://pretix.eu/friedrichshall)

oder telefonisch unter **07136 832-127** im Rathaus.

## FESTE FEIERN, KULTUR ERLEBEN

Veranstaltungen in der Stadt sorgen das ganze Jahr für erlebnisreiche Momente.

**24. und 25. März** – Seniorennachmittage

**25. Juni** – Fest der Kulturen im Plattenwald

**7. bis 10. Juli** – Schacht-See-Fest

**15. Juli** – Mitternachtsbaden im Solefreibad mit Livemusik

**23. September** – Friedrichshaller Runde

**1. bis 3. Dezember** – Weihnachtsmarkt



Foto: Marco Riccardi

## THEATER DER BADISCHEN LANDESBÜHNE

Landesbühnen treten in Städten und Gemeinden auf, die nicht über ein eigenes Theater verfügen, und bieten so ein dezentrales Kulturangebot.

Aufführungen in Bad Friedrichshall, in der Aula der Otto-Klenert-Schule, Rathausplatz 7:

**1. April** – Masken

**13. Mai** – Quartett

Freiluftaufführungen Schloss Heuchlingen:

**2. Juli** – Ronja Räubertochter und Reineke Fuchs

## STADTFÜHRUNGEN UND GEFÜHRTE RADTOUREN

Vier Schlösser, drei davon im historischen Stadtteil Kochendorf, eine spannende Stadt- und Eisenbahngeschichte, das einzige Salzbergwerk Baden-Württembergs – alles Gründe, sich auf Entdeckungsreise zu begeben. Erfahren Sie bei einer Stadtführung mehr. Oder Sie erleben die Dreiflüßlandschaft, das Kocher-, Jagst- und Neckartal, bei einer geführten Radtour mit zertifizierten RadGuides.

Angebote gibt es für alle: kurze Touren, Halb- und Ganztagestouren ...

Alle Touren finden Sie auf [www.friedrichshall-tourismus.de](http://www.friedrichshall-tourismus.de), Menüpunkt „Führungen & Veranstaltungen“.

## ALLE

**VERANSTALTUNGEN** gibt es auch in der Broschüre „Das gesalzene Jahr 2023“. Diese erhalten Sie kostenlos im Rathaus oder telefonisch unter **07136 832-127**



# 50 JAHRE SOLEFREIBAD

Schon seit der Eröffnung 1973 (unten) gehört der Massagebrunnen zu den Highlights im Solebad.



Sport-, Wellen- und **Spaßbecken**, Riesenrutsche oder einen Extrabereich für die Kleinsten – das Solefreibad in Bad Friedrichshall hat für alle Schwimm- und Wasserfreunde was zu bieten, und das seit 50 Jahren.

Eingebettet in das Grün des Kocherwaldes ist das Solefreibad weit über die Region hinaus beliebt und zieht jedes Jahr Tausende von Besuchern an. Denn das Freibad ist ein Garant für vielseitige Wasserfreuden und entspannte Stunden. Auf rund 2.000 Quadratmetern Wasserfläche können sich die Besucher austoben.

## Erste Planungen verschoben

Bereits Anfang der 1930er-Jahre wurde die Errichtung eines Freibads in Erwägung gezogen. Das zeigt ein Lageplan aus dem Jahre 1933, der in Jagstfeld, konkret in der Umgebung des Schachtsees, eine Badeanstalt mit Tennisplätzen und Sportplatz vorsah. Diese sollte die seit Jahren benutzten Flussbadeplätze an Kocher und Jagst ablösen. Der Krieg setzte dem Vorhaben jedoch ein jähes Ende, denn es gab wichtigere Aufgaben, wie beispielsweise die Schaffung von Wohnraum, Schulen und Kindergärten oder die Sicherung der Wasserversorgung. Erst in den 1960er-Jahren befassten sich Verwaltung und Gemeinderat wieder mit dem Bau eines neuen Freibads.

## Umsetzung in den 60er-Jahren

Den von der Stadt ausgeschriebenen Wettbewerb gewann am 5. Juli 1968 die Architektengruppe Bad Friedrichshall

mit den Architekten Herbert Epperlein, Ludwig Herkle, Robert Leist und Kurt Neuschwander. Mit dem Bau des Freibads wurde am 8. März 1971 begonnen, eröffnet wurde es dann 27 Monate später im Juni 1973. Die Baukosten einschließlich Grunderwerb lagen bei rund 3,85 Millionen DM. Doch schon bald wurde deutlich, dass die eingesetzten Materialien für das spezielle Solewasser nicht geeignet waren und es dadurch zu Schäden kam. Mitte der 1980er-Jahre entschied sich deshalb der Gemeinderat für eine umfangreiche Sanierung, mit der im September 1989 begonnen wurde. Die Neueröffnung des frisch sanierten und attraktiver gestalteten Solefreibads fand am 13. Juli 1991 statt. Inzwischen können die Gäste eine vielseitige Badelandschaft genießen – dazu gehören das Sole-Sportbecken, das Spaßbecken mit Strömungskanal, Sprudlern und Massagedüsen, der Massagebrunnen sowie das Wellenbecken und eine 80 Meter lange Riesenrutsche sowie ein speziell gestalteter Bereich für die Kleinsten. ■

## VERANSTALTUNGEN ZUM 50.

### Samstag, 29. April:

Badesaisonöffnung/Grußworte am Abend/Livemusik

### Sonntag, 18. Juni:

Jazzfrühstück mit Livemusik für Frühaufsteher und Frühschwimmer

### Samstag, 15. Juli:

Mitternachtsbaden mit Livemusik

### Donnerstag, 27. Juli:

School's Out Pool Party

### Sonntag, 20. August:

Bunter Seifenblasentag mit gefärbten Schwimmbecken

### Samstag, 9. September:

Kindernachmittag/Open-Air-Kino am Abend mit einer Komödie

Weitere Infos zum Solefreibad gibt es unter [www.stadtwerke-friedrichshall.de](http://www.stadtwerke-friedrichshall.de).

## GLÜCK GEHABT!

Die Gewinner unseres Preisausschreibens in der Ausgabe 3/2022 sind Kerstin Paul und René Heide. Sie konnten sich über einen Fliegenschutz für Lebensmittel freuen. Ob beim Picknick, Grillabend oder Kaffeekränzchen: Mit dieser Abdeckung sind die Leckereien vor ungebetenem Besuchern geschützt. Wir gratulieren ganz herzlich. Allen Leserinnen und Lesern drücken wir die Daumen für das aktuelle Rätsel in dieser Ausgabe.

Bis 2030  
sollen bundesweit  
bis zu sechs Millionen  
Wärmepumpen installiert  
werden, um die  
Klimawende zu  
meistern.

# Richtig oder falsch?

Die **WÄRMEPUMPE** ist in Neubauten schon Standard. Auch in Bestandsgebäuden kann sie sich lohnen. Sie gewinnt die Wärme aus der Umgebungsluft, dem Erdreich oder dem Grundwasser. Laufen die Pumpen effizient und nutzen Strom aus erneuerbaren Energien, gilt die Wärmepumpe als klimafreundlich. Doch rund um den Einbau gibt es oft Vorbehalte. Fünf Mythen auf dem Prüfstand.

## MYTHOS 1

### MEIN HAUS IST ZU ALT FÜR EINE WÄRMEPUMPE

**Das ist kein Hindernis.** Wärmepumpen können auch in Altbauten in die Jahre gekommene Öl- oder Gasheizungen ersetzen. Allerdings sollte das Gebäude dafür bestimmte Voraussetzungen erfüllen. Denn wenn die Heizung zu viel Strom verbraucht, schadet das dem Klima und dem Portemonnaie. Viele Bestandsgebäude werden daher vor dem Umstieg auf die neue Technik energetisch saniert, etwa indem die Fassaden gedämmt und moderne, dreifachverglaste Fenster eingebaut werden.

## MYTHOS 2

### WÄRMEPUMPEN FUNKTIONIEREN NUR MIT FUSSBODENHEIZUNG

**Ja und nein.** Ideal für den wirtschaftlichen Betrieb einer Wärmepumpe sind Flächenheizungen wie etwa Fußboden- oder Wandheizungen. Sie kommen mit niedrigen Vorlauftemperaturen von 35 Grad Celsius oder weniger aus. Aber auch wenn die vorhandenen Heizkörper in einem Altbau ausreichend groß sind und das Haus gut gedämmt ist, kann die Vorlauftemperatur gesenkt und auf die Leistung der Wärmepumpe abgestimmt werden. Wo es sinnvoll ist, lassen sich alte Heizkörper durch moderne Niedertemperatur-Heizkörper ersetzen.





**MYTHOS 3****WÄRMEPUMPEN ZIEHEN  
ZU VIEL STROM**

**Das kann man so pauschal nicht sagen.** Wichtig für die Effizienz einer Wärmepumpe ist eine hohe Jahresarbeitszahl – kurz JAZ. Sie beschreibt das Verhältnis der durch die Pumpe erzeugten Wärme zu der dazu benötigten Antriebsenergie, dem Strom. Bei einer hohen JAZ sinken die Betriebskosten. Werte von 4,0 oder darüber sind daher ideal. Die JAZ der eigenen Heizungswärmepumpe im Betrieb lässt sich über einen Wärmemengenzähler ermitteln. Fällt das errechnete Ergebnis deutlich niedriger aus als erwartet, gilt es, die Ursachen zu erforschen.

**MYTHOS 4****DER EINBAU  
RECHNET SICH NICHT**

**Das ist von Fall zu Fall verschieden.** Wie wirtschaftlich eine Wärmepumpe arbeitet, hängt von den individuellen baulichen Gegebenheiten ab. Grundsätzlich gilt: Je größer die benötigte Heizleistung, desto höher ist der Kaufpreis der Wärmepumpe. Bei Grundwasser- und Erdwärmepumpen kommen zudem Kosten für die Installation, etwa die Bohrung, hinzu. Derzeit entwickeln sich die Preise für Technik und Energie dynamisch. Lassen Sie sich daher von einem Fachmann den Wärmebedarf sowie Anschaffungs-, Installations- und Verbrauchskosten der Wärmepumpe errechnen. Auch die Energiebilanz des Hauses und die Kosten für Sanierungsmaßnahmen sollten berücksichtigt werden.

**MYTHOS 5****WÄRMEPUMPEN  
MACHEN KRACH**

**Kommt drauf an.** Erdwärmekollektoren erzeugen keine störenden Geräusche, eignen sich aber nicht für jedes Grundstück. Luft-Wärmepumpen, die kostengünstiger sind und einfacher zu installieren, können dagegen ein tieffrequentes Brummen erzeugen. Die Geräusche haben schon zum Streit zwischen Nachbarn geführt. Ventilatoren, die die Umgebungsluft ansaugen, verursachen sie. Bei der Entscheidung für eine Luft-Wärmepumpe sollte man daher auf einen niedrigen Schallausstoß achten und mit einem Fachmann den optimalen Aufstellort ermitteln. Stehen Ventilatoren direkt an einer Wand, kann dies die Schallwellen verstärken. Hecken können den Schall dagegen absorbieren.

**FEST STEHT:** Wer eine Wärmepumpenheizung mit Strom aus erneuerbaren Energien betreibt, macht sich unabhängig von fossilen Energieträgern. Außerdem wird die Installation großzügig bezuschusst.

**MEHR ZUR WÄRMEPUMPE: NÜTZLICHE LINKS**

Infos zu Förderprogrammen für den Heizungstausch und die Installation einer Wärmepumpe finden Sie unter:

**mehr.fyi/Bafa**

Einen guten Überblick mit wichtigen Fragen und Antworten zur Wärmepumpe gibt die Verbraucherzentrale:

**mehr.fyi/Bestand**

Die Verbraucherzentrale NRW bietet einen interaktiven Online-Test, ob sich Ihr Gebäude für eine Wärmepumpe eignet:

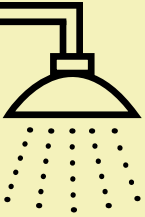
**mehr.fyi/waermepumpe-test**

Wer Fachhandwerker oder Sachverständige sucht, wird fündig beim Bundesverband Wärmepumpen:

**mehr.fyi/experten**

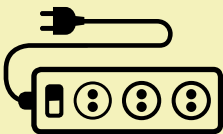
# WENIGER IST EINFACH

Energiesparen heißt **das Zauberwort** der Gegenwart. Die gute Nachricht: Den eigenen Stromverbrauch zu senken, ist kein Hexenwerk. Mit den folgenden Tipps sparen Sie zu Hause Strom – ohne Komforteinbußen oder große Investitionen.



## DUSCHEN MIT KÖPFCHEN

Klar lässt sich Wasser auch mit Strom erhitzen. Dann sollte man jedoch möglichst wenig warmes Wasser verbrauchen. Helfen können dabei im Bad oder in der Küche etwa Durchflussbegrenzer, die es günstig im Baumarkt gibt. Etwas teurer, aber sehr effektiv, sind Sparduschköpfe für die Badewanne oder Dusche. Die hochwertigen Modelle mischen Luft in den Wasserstrahl, sodass bis zu 60 Prozent weniger Wasser aus dem Duschkopf fließt – meist ohne Einbußen beim Komfort.



## GOODBYE STAND-BY

Wer elektrische Geräte wirklich vom Strom nimmt und nicht im Stand-by-Modus lässt, kann Stromkosten sparen: In einem Dreipersonenhaushalt können das laut Verbraucherzentrale Niedersachsen bis zu 20 Prozent sein – je nach Anzahl der Geräte. Energieeffizient und bequem ist es, mit abschaltbaren Steckdosenleisten die Stromzufuhr zu kappen.

\* in einem Vierpersonenhaushalt im Mehrfamilienhaus mit elektrischer Warmwasserbereitung



# 42

## PROZENT

der Stromkosten lassen sich in etwa sparen\*, ersetzt eine LED-Beleuchtung die alte und werden effiziente Sparduschköpfe genutzt.



## ECO IST TRUMPF

Bei Wasch- und Spülmaschinen beansprucht das Erwärmen des Wassers die meiste Energie. Eco-Programme laufen zwar länger, verbrauchen aber weniger Wasser und erhitzen es nicht so stark. Außerdem erhalten Wasser und Reinigungsmittel mehr Zeit zum Einwirken. Spült und schleudert die Waschmaschine länger, sorgt das für saubere Wäsche.



## ZWEITKÜHL- SCHRANK ADE

Zweitkühlschränke oder Gefriertruhen laufen oft das ganze Jahr über im Keller und sind häufig überdimensioniert und veraltet. Für die Energiebilanz kann es sich lohnen, auf das zweite Eisfach zu verzichten. Braucht man es unbedingt, sollte man aktiv werden, wenn sich in der Truhe der Winter zeigt: Schon eine ein Zentimeter dicke Eisschicht kann den Stromverbrauch des Geräts um bis zu 15 Prozent steigern.



## AUFS VORHEIZEN VERZICHTEN

Energie sparen beim Kochen und Backen ist einfach. Am besten nur so viel Wasser wie nötig hernehmen und es vorher im energiesparenden Wasserkocher erhitzen. Elektro-Kochplatten können schon etwas früher abgestellt und die Restwärme zum Kochen genutzt werden. Das Kochgeschirr sollte nie kleiner als die Herdplatte sein. Beim Backofen kann man in den meisten Fällen auf das Vorheizen verzichten.



# BIRKE PUTZT BODEN

Manche Bäume ziehen über ihre Wurzeln Mikroplastik aus dem Boden. Besonders gut machen das Hänge-Birken. Unter der Leitung des Leibniz-Instituts für Gewässerökologie und Binnenfischerei wiesen Forscher in 5 bis 17 Prozent der untersuchten Wurzelabschnitte Kunststoffpartikel nach. Die Plastikteilchen drangen bis tief in die Wurzelstrukturen vor. Wie genau die Wurzeln die Partikel aufnehmen, ist noch nicht abschließend geklärt. Die Studie zeigt aber das große Potenzial der Birke bei der Reinigung belasteter Böden.



Foto: Elena Kovaleva – stock.adobe.com

## SAUBERER STROM FÜR DISNEYLAND

Im Pariser Disneyland entsteht eine der größten Photovoltaik-Dachanlagen Europas. Der erste Teil der solaren Parkplatz-Überdachung ist in Betrieb und liefert zehn Gigawattstunden Sonnenstrom im Jahr. Wenn die Anlage voraussichtlich 2023 komplett fertig ist, sollen es 36 Gigawattstunden sein. Das entspricht rund 17 Prozent des Strombedarfs des energieintensiven Vergnügungsparks. Außerdem schützt das Solar-dach die Autos der Besucher vor Hitze, Regen und Schnee.

## HYBRIDANLAGE MIT PANORAMABLICK

In Thailand schwimmt auf einem Stausee die weltweit größte Hydro-Solar-Farm. Tagsüber wandelt sie Sonnenlicht in Strom um, nachts tut sie das mit Wasser. Die riesige Anlage in der Provinz Ubon Ratchathani erzeugt mit rund 144 000 Solarzellen 45 Megawatt Strom und soll dazu beitragen, dass Thailand bis zum Jahr 2065 klimaneutral wird. Wer wissen will, wie so etwas aussieht: Auf dem „Nature Walkway“ können Interessierte einen Panoramablick auf die schwimmenden Solarzellen werfen.

## Historische Wärmepumpe

**WEIL DAS ZÜRCHER RATHAUS** keinen Keller hat, um Kohlevorräte zu lagern, erhielt es 1938 eine der ersten Wärmepumpen weltweit. Als Wärmequelle nutzte sie das Wasser der Limmat. Das System wurde mehrfach optimiert und erst 2001 durch eine neue Anlage ersetzt. Die historische Wärmepumpe steht heute unter Denkmalschutz.

## KUNDENSERVICE DER MEISTERBETRIEBE

**FH FRANK HOFFER**  
Bad Heizung Solar

Hohe Straße 4 • 74177 Bad Friedrichshall  
Telefon 0 71 36/39 80 • Telefax 0 71 36/69 64  
E-Mail info@hoffer.de • Internet www.hoffer.de

Energie- und Gebäudetechnik  
Sanitär Heizung Lüftung

**HALTER**  
Wasser Wärme Klima

Halter GmbH  
Hauptstraße 21 - 23  
74172 Neckarsulm-Obereisesheim  
info@Halter-GmbH.com

Fon 07132/99 305 11  
WhatsApp 071 32/99 305 11  
www.Halter-GmbH.com

Traumbad für Sie!

• HEIZUNG  
• SANITÄR  
• ELEKTRO

1947  
**LAMOWSKI**

07136 / **50 44**  
Haustechnik

www.lamowski.de 74177 Bad Friedrichshall · Friedrichsplatz 6

**ULLMER**  
Prima Klima

Heizung Sanitär Klima

Ullmer Heiztechnik GmbH Salinenstraße 20, 74177 Bad Friedrichshall,  
Telefon 0 71 36/94 80 40, Telefax 0 71 36/53 72,  
E-Mail info@ullmer.de, Internet www.ullmer.de

**LIEB** Lieb GmbH  
Haustechnik & Gassicherheitsservice  
Am Wildacker 16, 74172 Neckarsulm  
Telefon 0 71 32/97 79-0  
Telefax 0 71 32/97 79-88  
Internet www.lieb-neckarsulm.de

bad & heizung®

# Heizenergie sparen mit kleinem Budget

Die hohen Heizkosten belasten **EIGENTÜMER UND MIETER**. Die Redaktion hat daher nach Energiespartipps gesucht, die gar nichts oder vergleichsweise wenig kosten und sich einfach umsetzen lassen.

## TEMPERATUR SENKEN

Schon ein Grad weniger Raumtemperatur senkt die Heizkosten um sechs Prozent. Regulieren Sie die Temperatur am besten raumweise: Im Wohnraum liegt sie idealerweise bei 20 Grad (Stufe 3 am Thermostat), in der Küche bei 18 bis 20 Grad (Stufe 2–3), im Bad bei 23 Grad (Stufe 3–4). Im Schlafzimmer reichen 16 bis 18 Grad (Stufe 2–3).

## WANDFARBE ÄNDERN

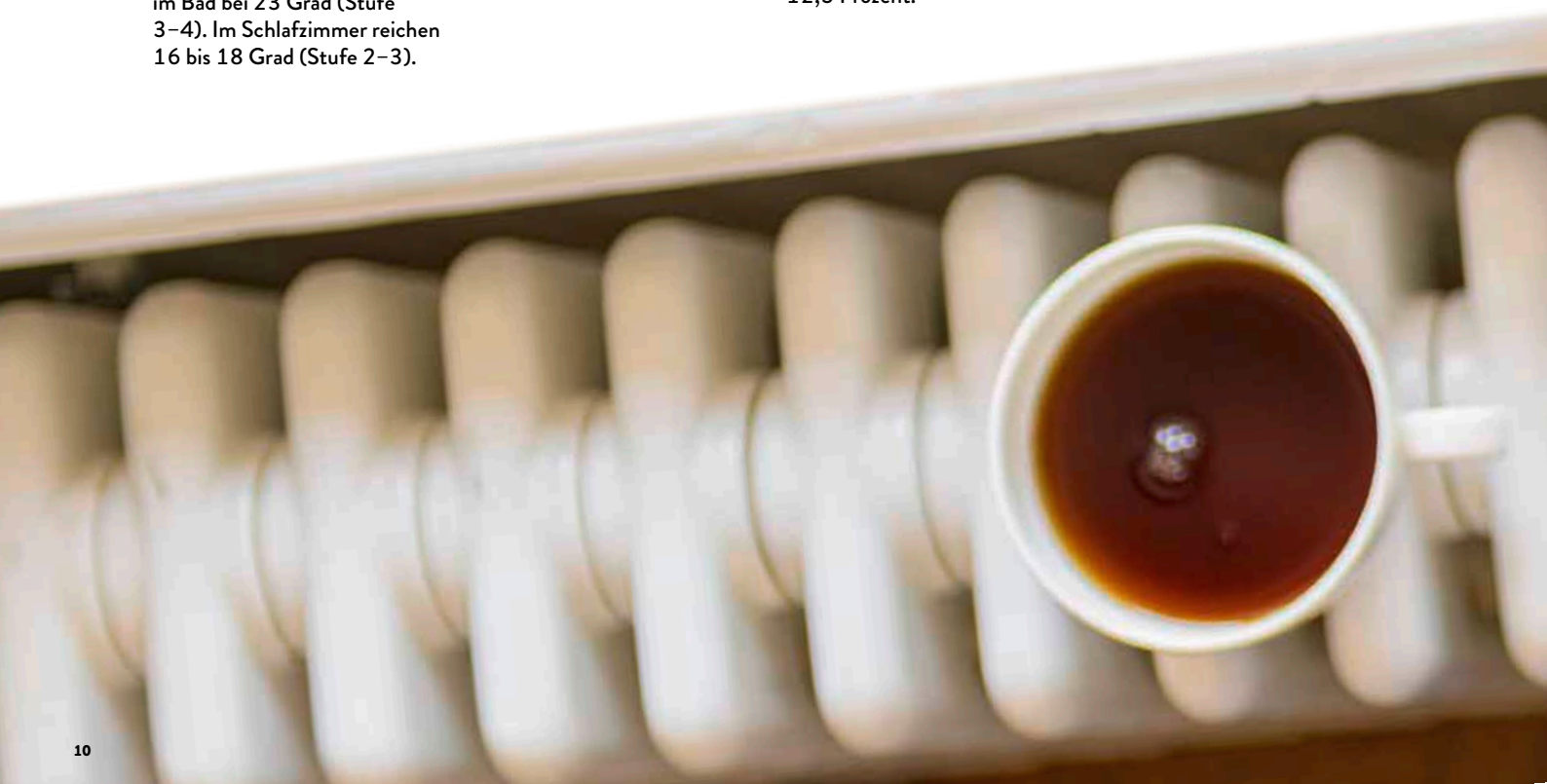
Farben beeinflussen unser Temperaturempfinden: Weiß, blau oder türkis gestrichene Räume empfinden wir um einige Grad kälter als rot oder orange gehaltene Wände – und drehen automatisch die Heizung auf. Wer schneller friert, streicht seine Wohnung also am besten in warmen Farbtönen. Und spart so bei den Heizkosten.

## STOSS- STATT DAUERLÜFTEN

Wer stoß- statt dauerlüftet, beugt Schimmel vor und spart Energie. Denn durch angekippte Fenster wird kaum Luft ausgetauscht – stattdessen kühlen die umliegenden Wände aus. Besser: Mehrmals täglich für einige Minuten die Fenster weit öffnen und für Durchzug sorgen (siehe auch Info-Kasten „Irrtümer“). Die Heizkosten sinken dadurch um bis zu 12,5 Prozent.



**MEHR ENERGIE-SPARTIPPS** finden Sie im Internet. QR-Code scannen oder per Link öffnen:  
[www.energie-tipp.de](http://www.energie-tipp.de)





## KLUGE THERMOSTATE EINBAUEN

Digitale Heizkörperthermostate lassen sich so programmieren, dass die Heizung nachts oder bei Abwesenheit runterfährt. Das ist bequem – und spart im Schnitt etwa zehn Prozent Energie.

## HEIZKÖRPER ENTLÜFTEN

Wenn die Heizkörper gluckern und unterschiedlich warm werden, ist es Zeit, sie zu entlüften. Das können Sie mit einem Entlüfterschlüssel einfach selbst erledigen. Heizkostensparnis: rund 1,5 Prozent.

## TÜREN UND FENSTER ABDICHTEN

Durch Fugen in Türen und Fenstern entweicht viel Wärme. Undichte Fensterrahmen lassen sich mit Dichtungsbändern günstig isolieren und so bis zu 5 Prozent Energie sparen. Bei Haustüren mit Spalt zur Türschwelle helfen Bürstendichtungen.

## ROLLLÄDEN UND VORHÄNGE ZUZIEHEN

Wer abends die Rollläden vor den Fenstern schließt, schafft dazwischen ein dämmendes Luftpolster und senkt den Wärmeverlust bei älteren Fenstern um bis zu ein Drittel. Sogar bei modernen Fenstern verbessert sich dadurch der Wärmeschutz. Auch Rollos, Vorhänge und Jalousien in kalten Nächten besser zuziehen: Sie isolieren zusätzlich von innen und verringern den Wärmeschwund. Wichtig dabei: die Heizung nicht verdecken!

## HEIZKÖRPER BEFREIEN

Vorhänge oder Möbel vor Heizkörpern verhindern, dass sich die Wärme gut im Raum verteilt und verursachen bis zu 15 Prozent mehr Heizkosten. Halten Sie die Heizkörper daher immer frei.

## IRR TÜMER:

*So bitte nicht*

**1 | Aus dem Haus, Heizung aus!**  
**Besser nicht:** Wer in den Winterurlaub fährt, sollte die Heizung nicht ausschalten, sondern die Temperatur auf 14 Grad einstellen. Sonst können Wasserleitungen bei Außentemperaturen unterm Gefrierpunkt einfrieren und Schäden entstehen.

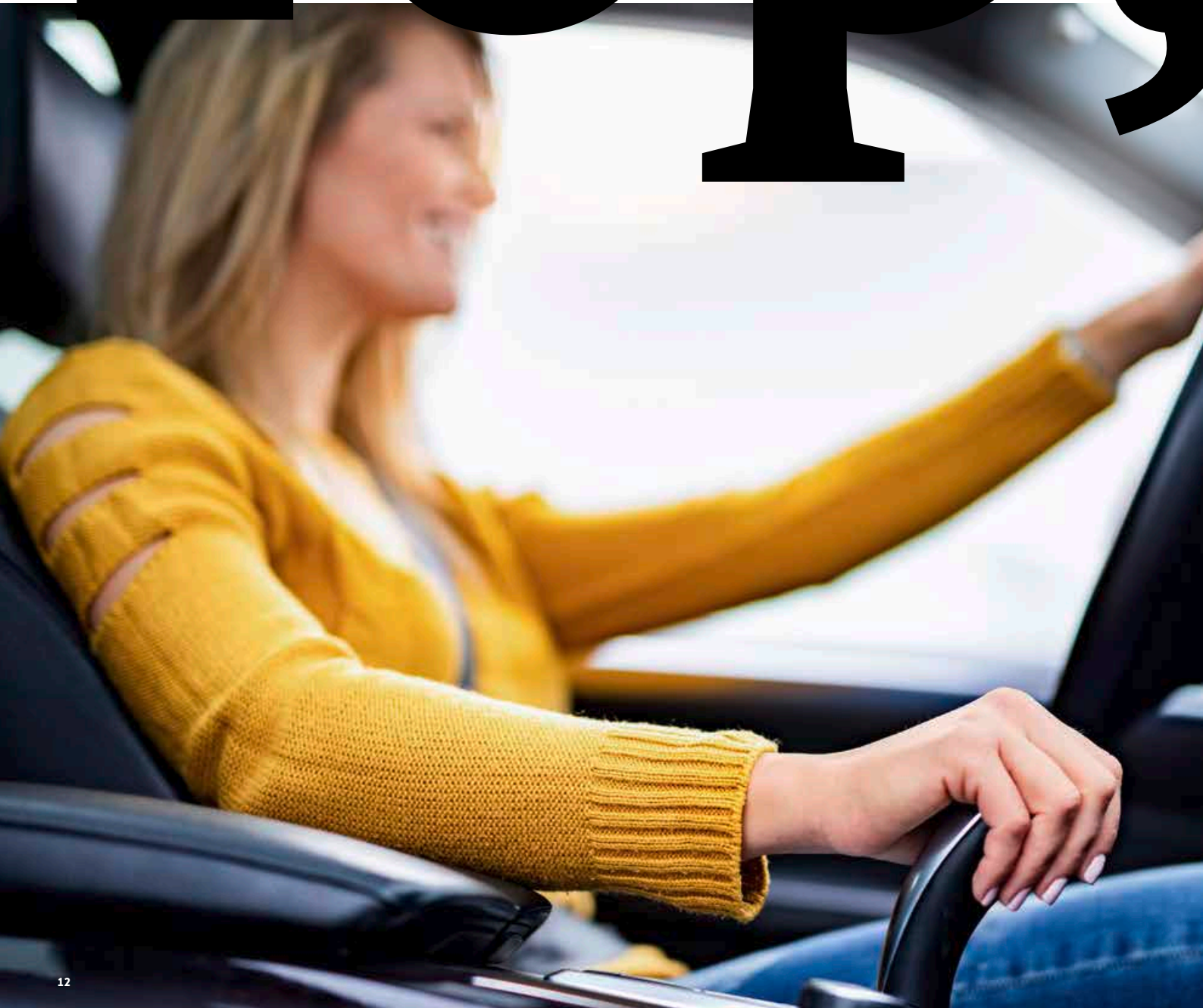
**2 | Heizkörperregler ganz aufdrehen, dann wird's schneller warm!**  
**Falsch:** Der Thermostat regelt die Raumtemperatur, aber nicht, wie rasch diese erreicht wird. Wer den Thermostat auf Fünf (28 °C) stellt, wartet genauso lang, bis es warm wird, wie mit Stufe Drei (20 °C).

**3 | Fenster kippen genügt!**  
**Nein, richtig Lüften geht anders:** Auch im Winter drei bis vier Mal am Tag für fünf Minuten querlüften: Heizkörper abdrehen und alle Fenster und Türen weit öffnen. Trockene Luft erwärmt sich schneller, das spart Heizkosten.





# Top,





# → die Wette gilt!

An den Energiepreisen fürs Autofahren können wir nicht drehen. Aber am Verbrauch. **Acht Spritspartipps** helfen Ihnen, die Kosten zu verringern, ohne Komfort oder Sicherheit einzubüßen. Wetten, dass Sie bald auch ein Sparprofi sind?



Fotos: stock.adobe.com – Impact Photography, gutesk7 und audi.gabriel (von oben nach unten)

Ein paar Spritspartipps helfen, die hohen Kosten an der Tanksäule zumindest abzufedern (von oben nach unten): Reifendruck optimieren, vorausschauend fahren, bei niedriger Drehzahl die Gänge wechseln.

**A**utofahren wird immer teurer. Aber sind wir wirklich komplett machtlos dagegen? Schon mit wenigen Tricks können Sie Ihren Spritverbrauch deutlich verringern. Der Bordcomputer Ihres Autos zeigt Ihnen, wie viel Benzin Sie momentan verbrauchen. Nur, ist das gut? Die Webseite [www.spritmonitor.de](http://www.spritmonitor.de) hilft weiter: Dort kann jeder den Durst seines Wagens dokumentieren. Die Fahrzeuge sind nach Herstellern und Modellen geordnet, darunter Benziner, Diesel und E-Mobile. Sie liegen nur im Mittelfeld? Macht nichts, nehmen Sie es sportlich: Wäre doch gelacht, wenn Sie es nicht ins vordere Drittel schaffen!

Aber wie funktioniert Spritsparen? Das Netz ist voller Tipps und Tricks. **Punkt 1:** Für Kurzstrecken, wenn möglich, statt des Autos lieber das Rad nehmen oder zu Fuß gehen. Der Grund: Auf kurzer Strecke wird der Motor gar nicht warm und verbraucht kalt deutlich mehr Sprit als betriebswarm. **Punkt 2:** überflüssiger Ballast. Laut ADAC steigt der Kraftstoffverbrauch durch Dachboxen und Fahrradträger bei einem Mittelklassewagen mit einer Geschwindigkeit von 130 Stundenkilometern (km/h) um bis zu 25 Prozent. Also: Runter mit dem Dachzelt, falls es schon seit dem Sommer auf dem Wagen liegt. Ähnliches gilt für die Ladung. Reservekanister, Abschleppstangen, Schneeketten: Raus damit und Gewicht sparen. 100 Kilo Zusatzlast ergeben bis zu 0,3 Liter Mehrverbrauch. Und wo wir gerade beim Optimieren sind: Liegt der Reifendruck – **Punkt 3** – nur etwa 0,4 Bar zu niedrig, steigt der Verbrauch um fünf Prozent.

## Vom Start weg sparen

So, nun hinters Lenkrad setzen, anschnallen und – **Punkt 4** – gleich losfahren. Soll heißen: Nicht starten und den Motor warm laufen lassen oder sich erst jetzt anschnallen. **Punkt 5:** Auch wenn es schwerfällt, um Sprit zu sparen, lassen Sie die Heizung anfangs besser aus. Dadurch erreichen Motor und Katalysator schneller ihre Betriebstemperaturen und arbeiten effizienter.

Übrigens dient der erste Gang – **Punkt 6** – nur zum Anfahren. Zügig soll man in den zweiten schalten, flott beschleunigen und bei 1800 bis 2000 Umdrehungen pro Minute die Gänge wechseln. Dann möglichst mit niedrigen Drehzahlen das Tempo beibehalten und erst zurückschalten, wenn der Motor ruckelt oder brummt.

Top-Tipp fürs Sparen – **Punkt 7:** die Geschwindigkeit. Ein Mittelklasseauto verbraucht laut ADAC bei 160 km/h bis zu zwei Drittel mehr Sprit als mit 100 km/h. Übrigens: Kein Radfahrer tritt extra in die Pedale, um als Erster vor einer roten Ampel zu stehen. Sie lassen es rollen. Genauso vorausschauend sollte man Auto fahren. **Punkt 8:** Wer also sieht, dass er weiter vorne halten wird, geht klugerweise vom Gas und die Schubabschaltung des Motors bringt den Verbrauch auf null. Fazit: Spritsparen macht Spaß und lohnt sich! Die hohen Preise an der Tanksäule lassen sich so zumindest abfedern – und auf Komfort oder Sicherheit müssen Sie dabei nicht verzichten. ■



# So bio ist Bio

Beim Einkaufen gibt es seit einiger Zeit Produkte und Verpackungen aus **Bioplastik**. Klingt erst mal gut, doch was steckt dahinter? Ist Bioplastik wirklich eine nachhaltige Alternative zu herkömmlichem Kunststoff?

Plastikfrei durch den Tag: Tipps und Tricks gibt es unter [www.energie-tipp.de/plastikfrei](http://www.energie-tipp.de/plastikfrei)

Foto: Meirah - stock.adobe.com

Einweg-Beutel aus Plastik in der Obst- und Gemüseabteilung: Ist Bioplastik eine nachhaltige Alternative?

**E**ine Bio-Karotte ist nur dann eine Bio-Karotte, wenn sie aus ökologischem Anbau stammt. Bei Bioplastik gibt es diese eindeutige Definition nicht: Das Produkt wurde entweder aus nachwachsenden Rohstoffen hergestellt (biobasiert) oder ist biologisch abbaubar. Nur eine der beiden Voraussetzungen muss erfüllt sein, um sich mit dem Zusatz „Bio“ schmücken zu dürfen.

Doch egal, ob biobasiert, biologisch abbaubar oder beides auf einer Verpackung steht: Ist das Produkt damit nun besser für die Umwelt als andere Plastikprodukte? Denn das verbinden viele Verbraucher mit diesen Begriffen.

Der Schein trügt: Biobasierte Kunststoffe werden oft nur anteilig aus Biomasse wie Mais oder Zuckerrohr hergestellt. Vielen Produkten ist konventionelles Plastik beigemischt, um die gewünschten Materialeigenschaften zu erhalten. Auch die Erzeugung der pflanzlichen Rohstoffe hat Nachteile: Sie benötigt Böden, Dünger und häufig Pestizide. Biobasierte Kunststoffe können biologisch abbaubar sein, sind es aber oft nicht. Umgekehrt bestehen biologisch abbaubare Kunststoffe nicht zwingend aus erneuerbaren Rohstoffen. Hier zählt, dass sie sich unter

bestimmten Bedingungen in CO<sub>2</sub> und Wasser zersetzen. Das klappt allerdings nur in industriellen Kompostierungsanlagen. In der Natur dauert der Abbau wesentlich länger. „Verpackungen auf der Basis von Biokunststoffen haben unter dem Strich keine Umweltvorteile“, fasst das Umweltbundesamt zusammen.

## Bioplastik gehört nicht in den Biomüll

Die Vorstellung, Bioplastik könne einfach weggeworfen werden, weil es ja verrotte, ist deshalb falsch. In der Natur, auf dem Kompost und im Biomüll hat Kunststoff nichts verloren! Das gilt sogar für Biomülltüten aus Bioplastik. Sie dürfen nur dann mit in die grüne Tonne, wenn sie mit dem Keimling-Symbol gekennzeichnet und ausdrücklich für die Bioabfallsammlung vor Ort zugelassen sind. Denn viele Kompostwerke können die Biomüllbeutel gar nicht schnell genug zersetzen.

Wer der Umwelt wirklich etwas Gutes tun will, der sollte unnötige Verpackungen vermeiden und beispielsweise Stoffbeutel mit zum Einkaufen nehmen. Denn der beste Abfall ist der, der gar nicht entsteht. ■

# Farbe AUF DEM TELLER



**SESAM ENTHÄLT SEHR VIEL EISEN.**

Fotos: Marco Goedic

Möhren können weit mehr als eine schöne Beilage sein: In unseren Rezepten wird die **Karotte** zum Hauptdarsteller. Vorhang auf für ein buntes Kochvergnügen!

## BUNTER GEBRATENER KAROTTENSALAT

### Zutaten für 4 Personen:

- 800 g bunte Karotten
- 40 g Sesam
- 1 Bund glatte Petersilie
- 1 Bund Basilikum
- 2 EL Kapern
- 6 EL Rapsöl
- 1 Knoblauchzehe
- 100 g in Öl eingelegte getrocknete Tomaten
- 1 Fladenbrot
- 2 EL Weißweinessig
- 20 g Margarine
- Salz, Pfeffer aus der Mühle

### Zubereitungszeit:

ca. 35 Minuten

- 1 Den Backofen auf 200 °C (Umluft 180 °C) vorheizen. Die Karotten schälen, je nach Größe halbieren oder vierteln und in einem Topf mit 1 Liter Salzwasser circa 5 bis 7 Minuten blanchieren. Die Karotten in ein Sieb abgießen und abtropfen lassen.
- 2 Den Sesam in einer großen Pfanne ohne Fett hellbraun rösten, dann herausnehmen. Die Kräuter waschen und trocken schütteln, die Blätter abzupfen, mit dem Knoblauch und den Kapern fein hacken und in einem Schälchen mit 4 Esslöffel Öl verrühren.
- 3 Die getrockneten Tomaten abtropfen lassen und längs halbieren. Das Fladenbrot in schmale Scheiben schneiden und im Backofen circa 7 Minuten knusprig backen.
- 4 Das restliche Öl in der Pfanne erhitzen. Die Karotten darin rundherum anbraten, bis sie leicht gebräunt sind. Mit dem Essig ablöschen, Margarine, Tomatenstreifen und etwas Sesam hinzufügen, mit Salz und Pfeffer würzen und alles 1 bis 2 Minuten in der Pfanne schwenken. Das Fladenbrot aus dem Ofen nehmen.
- 5 Die Karotten auf Tellern anrichten, den restlichen Sesam darüber streuen und das Kräuteröl darüber träufeln. Den noch warmen Salat mit den Fladenbrotscheiben servieren.



**EINKAUFSZETTEL**  
QR-Code scannen und  
Zutatenliste der Rezepte  
aufs Smartphone laden

## KAROTTENSUPPE MIT INGWER

### Zutaten für 4 Personen:

- 400 g Karotten
- 20 g frischer Ingwer
- 50 g Margarine
- 1 EL brauner Zucker
- 200 ml Kokosmilch
- 500 ml Gemüsebrühe
- Salz, Pfeffer aus der Mühle
- Basilikum

### Zubereitungszeit:

ca. 30 Minuten

- 1 Die Karotten schälen und in dünne Scheiben schneiden. Ein paar Scheiben für die Deko aufheben. Den Ingwer schälen und in sehr feine Würfel schneiden.
- 2 Ingwer und Karotten in Margarine anschwitzen, Zucker darüber streuen und leicht karamellisieren. Mit Kokosmilch und Brühe ablöschen, aufkochen und bei mittlerer Hitze etwa 10 bis 15 Minuten köcheln lassen. Anschließend mit dem Stabmixer pürieren. Mit Salz und Pfeffer abschmecken.
- 3 Mit den zurückgelegten Karottenscheiben und Basilikum dekorieren und servieren.

**INGWER STÄRKT DAS IMMUNSYSTEM.**



# MITMACHEN UND GEWINNEN

**EINFACH PUMPEN** Mit der Luftpumpe AARON SPORT ONE lassen sich problemlos alle gängigen Ventile aufpumpen. Dank der mitgelieferten Aufsätze bekommen auch Bälle oder Matratzen rasch wieder Luft. Ein

rutschhemmender Standfuß, ein gummi-beschichteter Griff und ein extragroßes Manometer erleichtern die Bedienung. Rätseln Sie mit und gewinnen Sie mit etwas Glück eine Fahrradpumpe. ■



Haremswächter	▼ 5	inständig bitten	▼ 7	▼	Geländevertiefung	chemisches Element	roh, gewalttätig	▼
Ferien-gast	▶					▼		
▶ 6					Rennschlitten		flüssiges Fett	3
Land im Wasser		chem. Zeichen für Radium		Backware	▶	1	▼	
Kern einer Sache	▶	▼ 4				Abk.: Eintrittsalter	▶	
Mannschafts-sportart	▶							

Lösungs-wort:  1  2  3  4  5  6  7

Die Buchstaben in den markierten Kästchen ergeben das Lösungswort. Senden Sie einfach den ausgefüllten Coupon bis zum **17. März 2023** an die Stadtwerke Bad Friedrichshall, Saline 1, 74177 Bad Friedrichshall. Oder per E-Mail an: [stadtwerke@friedrichshall.de](mailto:stadtwerke@friedrichshall.de). Viel Spaß beim Miträtseln!

## KONTAKT

**Stadtwerke Bad Friedrichshall**  
Saline 1  
74177 Bad Friedrichshall

Telefon: 0 71 36/8 32-7 00  
Fax: 0 71 36/8 32-7 77  
E-Mail: [stadtwerke@friedrichshall.de](mailto:stadtwerke@friedrichshall.de)  
[www.stadtwerke-friedrichshall.de](http://www.stadtwerke-friedrichshall.de)

## Servicezeiten

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag 8.30 bis 12 Uhr  
Mittwoch nach Terminvereinbarung  
Montag und Donnerstag 14 bis 16 Uhr  
Dienstag 14 bis 18.30 Uhr

## Verbrauchsabrechnung

Telefon: 0 71 36/8 32-7 07

## Gas- und Wassermeister und 24-h-Notdienst

Telefon: 0 71 36/8 32-7 89

# MITMACHEN UND GEWINNEN!

Name, Vorname

Straße, Nr.

PLZ, Ort

Telefon

Lösungswort

Senden Sie den vollständig ausgefüllten Coupon bis **17. März 2023** per Post an die Stadtwerke Bad Friedrichshall, Saline 1, 74177 Bad Friedrichshall, oder per Fax an die Nummer 0 71 36/8 32-7 77. Oder schicken Sie eine E-Mail mit denselben Angaben an [stadtwerke@friedrichshall.de](mailto:stadtwerke@friedrichshall.de). Teilnahmeberechtigt sind alle, die mindestens 18 Jahre alt sind und ihren Wohnsitz in der Bundesrepublik Deutschland haben. Jede Person darf nur einmal am Gewinnspiel teilnehmen. Die Teilnahme über automatisierte Massenteilnahmeverfahren Dritter ist unzulässig. Der Gewinn wird unter allen richtigen Einsendungen verlost. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Der Gewinn wird nicht in bar ausbezahlt. Die Gewinner werden benachrichtigt. Sofern sich der Gewinner auch auf eine Gewinnbenachrichtigung nicht innerhalb von zwei Monaten meldet, verfällt der Gewinn und es wird ein Ersatzgewinner ausgelost. Der Versand der Gewinne erfolgt nur innerhalb Deutschlands. Zweck der Datenverarbeitung: Die von Ihnen angegebenen personenbezogenen Daten werden zur Durchführung des Gewinnspiels verwendet. Rechtsgrundlage ist hierfür Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO. Die Teilnahme am Gewinnspiel erfolgt freiwillig, ohne Koppelung an sonstige Leistungen. Weitergehende Informationen zum Datenschutz können Sie unserer Datenschutzerklärung entnehmen, die auf [www.stadtwerke-friedrichshall.de](http://www.stadtwerke-friedrichshall.de) unter „Datenschutz“ zu finden ist oder die Sie bei uns postalisch anfordern können.

## IMPRESSUM

### Stadtwerke direkt – Kundenzeitschrift

der Stadtwerke Bad Friedrichshall  
Saline 1, 74177 Bad Friedrichshall  
Telefon: 0 71 36/8 32-7 00  
verantwortlich: Alexander Preuss  
(Kaufmännischer Werkleiter)  
Verlag: trurnit Stuttgart GmbH  
Curiestraße 5, 70563 Stuttgart  
Redaktion: Beate Härter  
Telefon: 0711/253590-0  
[redaktion.stuttgart@trurnit.de](mailto:redaktion.stuttgart@trurnit.de)  
[www.trurnit.de](http://www.trurnit.de)  
Druck: Bonifatius GmbH, Paderborn